

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **1/2 (1883)**

Heft 23

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Claridenstrasse 30. — ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. I.

ZÜRICH, den 9. Juni 1883.

No 23.

Concurrenz-Ausschreiben

der

Königl. Hof-Pianoforte-Fabrik

von

Rud. IBACH, Sohn, Köln, Unter Goldschmied 38.

Protocoll

der Jury für die Beurtheilung der Concurrenz zur Gewinnung eines stylgerechten Pianino-Gehäuses für die Firma Rud. Ibach, Sohn, in Barmen.

Es sind 133 Projecte in Concurrenz getreten und ausserdem noch zwei Projecte ausgestellt.

Den Grundbedingungen gemäss sollen die Projecte in bestimmtem Masstabe gezeichnet sein und einen genau vorgeschriebenen Hohlraum für das Möbel berücksichtigen; auch soll die zu verwendende Holzart genannt oder aus der Zeichnung ersichtlich sein. Diese Bedingungen sind mit geringen Abweichungen bei allen Projecten erfüllt. Eine weitere Bedingung sagt bestimmt, dass der Entwurf gleichzeitig

- 1) künstlerisch schön,
- 2) originell und
- 3) dass das Gehäuse für den Betrag von 250 Mark ausführbar sein soll.

Nach gründlicher Besichtigung und Berathung hat die unterzeichnete Jury einstimmig dahin entschieden, dass kein Project allen diesen drei Bedingungen genüge; sie bedauert es, dass leider gerade die besseren Kräfte, welche sich an dieser Concurrenz betheiligten, auf den Herstellungspreis keine Rücksicht genommen und den Hauptzweck des Verfahrens illusorisch gemacht haben.

Die Jury hat aus diesem Grunde von einer Preisvertheilung im Sinne des Programms ganz Abstand nehmen müssen.

Um die aufgewendete Arbeit nicht ganz resultatlos zu machen, hat die Jury Herrn Ibach veranlasst, für den Betrag der ausgesetzten Preise, 1200 M., elf Projecte nach Vorschlag der Jury anzukaufen und zwar unter Normirung der Preise wie folgt:

1)	No. 4.	Motto: „Do well ik weiks for hebben“	M. 225
2)	11.	„Allegro“	150
3)	44.	„So viel Kunst umsonst?“	150
4)	21.	„Winterstürme wichen dem Wonne- mond“	125
5)	85.	„Deutsche Kunst“	100
6)	9.	„Parsifal“	75
7)	27.		75
8)	58 59.	„Das Bessere sei nie des Guten Feind“ und „mit Gott wieder zu einem deutschen Nationalstyle“	75
9)	66.	„Resonanz“	75
10)	71.		75
11)	90.	„W. P.“	75

Summa M. 1200.

Selbstredend ist der Ankauf von der Zustimmung der betreffenden Herren Concurrenten abhängig und hat deshalb die Jury von der Er-

mittelung der Autoren dieser Projecte durch Eröffnung der Begleitbriefe Abstand genommen.

Herr Ibach vielmehr sucht die Namen der betreffenden Herren durch Publication obigen Resultates zu erfahren und sich deren Zustimmung eventuell zu verschaffen. Herr Ibach hat sich mit Vorstehendem in allen Theilen einverstanden erklärt.

Köln, den 30. April 1883.

Herm. Pflaume, königl. Baurath, in Köln.

Jacob Pallenberg, Firma H. Pallenberg, in Köln.

F. Ewerbeck, Professor am Polytechnikum in Aachen.

Ad. Schill, Professor an der kgl. Kunstacademie in Düsseldorf.

H. Wiethase, Baumeister, in Köln.

Mit Bezugnahme auf obiges Protocoll erbitte ich mir bis zum 31. d. Mts. die Zustimmung der Herren Einsender, die oben bezeichneten Entwürfe zu den beigesetzten Preisen ankaufen zu dürfen. Sollte diese Zustimmung bis zum 31. d. Mts. nicht erfolgt sein, so werden diese Entwürfe gleich den übrigen nach Einsicht des convertirten Motto franco zurückgesandt.

Köln, Unter Goldschmied 38.

(M acto 108/5 C)

Rud. IBACH, Sohn

Hof-Pianoforte-Fabricant Sr. Majestät des Königs von Preussen
und Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Friedrich der Niederlande.

Verlag von **Meyer & Zeller**
am Rathhausplatz in Zürich:

Tabellarische

Zusammenstellung

der Resultate aus der an-
gewandten Festigkeitslehre

mit besonderer Berücksichtigung
von Constructionen in

Eisen und Holz.

Berechnet und herausgegeben von

P. Lambert,
Maschineningenieur.

Taschenformat, dauerhaft in
Ganzleinen gebunden.

Preis Fr. 10.

Diese aus der Praxis hervor-
gegangenen Tabellen werden beim
technischen Publikum eine gute
Aufnahme finden. Durch Anwen-
dung derselben beim Construiren,
sowie Abschätzung von Balken,
Brücken, Gerüsten etc. wird nicht
nur bedeutend Zeit erspart, son-
dern auch die betreffenden Berechnungen leicht und sicher ausge-
führt werden. (M-1362-Z)

Vorräthig in allen Buchhandlungen.

Zu verkaufen eine

Presse.

Nähere Auskunft ertheilt:

(M-1293-Z) **E. Blum, Zürich.**

Techn. & Patent-Bureau.

Schlackenwolle

halten stets auf Lager

Wenner & Gutmann

vis-à-vis der Bahnhofbrücke

(M-1941-Z) **ZÜRICH.**

Conducteur de travaux.

Un jeune homme, ayant la
pratique du Bâtiment, trouverait à
se placer de suite dans la Suisse
romande. Adresser les offres sous
les initiales H 582 à l'office de
publicité de **Rodolphe Mosse**
à Zurich. (M-1996-Z)

Ausschliesslich

mit der Beförderung von
Annoncen jeder Art in alle
Zeitungen

zu Original-Tarifpreisen,

ohne Anrechnung von Extra-
kosten für Porti etc., beschäftigt
sich die

Annoncen-Expedition

von

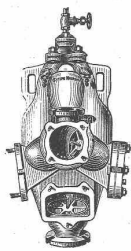
Rudolf Mosse

(M-36-JZ) Zürich

32 Schifflande 32.

Hoher Rabatt bei grösseren
Aufträgen. Vorherige Kosten-
Ueberschläge, Insertions-Tarife,
sowie Probeabdrücke der je-
weils beabsichtigten Annoncen
im wirkungsvollsten Arrangement
stehen gratis und franco vor

Ausführung zu Diensten.

Pulsometer „Neuhaus“

mit langjährig bewährter Kugel- (nicht Zungen-) Umsteuerung, daher dauerhafte Zuverlässigkeit bei geringstem, von keinem andern Pulsometer gleicher Grösse bisher erreichtem Dampfconsum. Fortfall jeglicher Wartung.

Kann auf grosser Entfernung vom Kessel aus in Betrieb gesetzt werden. Garantierte Leistungen auf practischen Proben (nicht auf Schätzungen) beruhend. 17 Grössen stets vorrätig. Prospekte auf Verlangen. (M actio 7/3 B)

Deutsch-engl. Pulsometer-Fabrik

M. Neuhaus,

Berlin SW., Enke-Platz 3.

Telegr. Adresse: „Hydro“, Berlin.

Schlackenwolle

von Friedrich Krupp in Essen halten stets auf Lager

Wenner & Gutmann

vis-à-vis der Bahnhofbrücke
Zürich.

M-184-Z)

OF-48

Zu verkaufen.

Wegen Todesfall ein rentables Baugeschäft mit solider Kundschaft ganz in der Nähe der Eisenbahnstation in einer gewerbereichen Stadt der Nordwestschweiz. Verkaufsbedingungen äusserst günstig. Auskunft ertheilen bereitwilligst *Orell, Füssli & Cie., Liestal.* (M-1853-Z)

Asphaltdachpappen in versch. Stärken, sowie Dachlack zum Anstrich,

Isolirpappen und Tafeln zur Abhaltung von Schwamm und Feuchtigkeit,

Asphalt-Röhren für Abort u. Wasserleitungen,

Asphaltpapier und Leinwand als Unterlage für Tapeten bei feuchten Wänden,

Isolirasphalte und Kitt empfiehlt (M-292/4-S)

Richard Pfeiffer,

(vormals Duvernoy),

Asphalt-Theer-Producten-Fabrik, Stuttgart
Auf Wunsch Prospekte u. Preislisten.

Zu verkaufen:

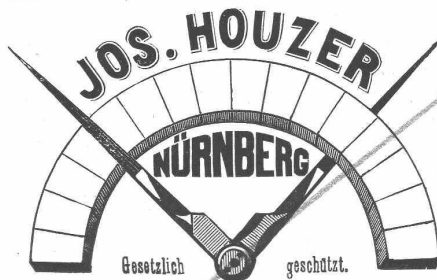
Eine bedeutende, zu jeglicher Ausbeutung günstig gelegene
Wasserkraft an der Lörze

Gmde. Cham, Ct. Zug { 2,3 km von der Station Cham } Nordostbahn
 { 3,3 „ „ „ „ Knonau }
 { 3,6 „ „ „ „ Sins an der Südbahn,

mitten in der fruchtbarsten und volkreichen Gegend, in der Nähe von Zürich, Zug und Luzern, mit einem disponiblen Gefäll von 1,43 m und einer constanten Wassermenge von 5,4 m³ per Sekunde, nebst circa 1 Hectar gutem Wiesland auf dem linken Lörzeufer und dem Recht zur Erstellung von Canalanlagen, Wuhren etc. gegen Landentschädigung von 45 Cts. per m² auf dem rechten Lörzeufer, so dass diese Wasserkraft auf beiden Ufern getrennt oder gemeinschaftlich ausgebeutet werden kann, — wird Mittwoch den 20. Juni, Nachmittags 4 Uhr, beim „Raben“ in Cham öffentlich und freiwillig versteigert.

Nähere Auskunft ertheilt **J. Hildebrand**, Fürsprecher, *Hünenberg, Cham.* (M-1763-Z)

Specialität.



Ohne Gerüst.

übernimmt den Aufbau runder

Dampfschornsteine

aus radialen Formsteinen unter dauernder Garantie für die Stabilität bei allen Witterungsverhältnissen.

Einmauerung von Dampf-Kesseln jeden Systems.

(M à 43/3 M)

Holzmaser- (Flader-) Abziehpapiere

auf mit Kalk-, Leim- oder Oelanstrich versehene Gegenstände,

von

Richard Thomas & Cie. in Wien.

Niederlage für die Schweiz bei **B. A. STEINLIN, St. Gallen.**

Mittelst dieser Abzüge werden alle Gattungen Holzmaser und Holztexturen sehr rasch und bedeutend billiger, als es mit freier Hand geschehen kann, hergestellt.

(M-1393-Z)

Wiederverkäufer werden gesucht.

Ostermundiger Steinbruch-Gesellschaft.

Blau-graue und gelb-graue Bernersandsteine.

Lieferung von roh bossierten Stücken zu allen Maassen. — Uebernahme für das Behauen der Steine nach Plänen und Detailzeichnungen. — Bruchbetrieb im Grossen mit fahrenden Dampfkrahnen. — Compacte schichtenlose Felsenhöhe von 50 Meter. — Bahnanlage in den Brüchen selbst in Verbindung mit den Steinhauerplätzen und der S. C. B. Station mit eigenem Locomotivbetrieb.

(M-101-Z)

Dampfkamine

und

Kesseleinmauerungen

erstellen mit Garantie

Winnizki & Schopfer
(M-355-Z) am Stadtbach in Bern.

Marmortapeten

satinirt oder lackirt, letztere waschbar, liefert in vorzüglichster Qualität (eigenes Fabricat), Proben zu Diensten (M-1914-Z)

Roman Scherer in Luzern.

Verlag von B. F. Voigt in Weimar.

Der

Gipser

als Cementierer, Tüncher u. Stuckateur

wie auch als Maler, Lackierer, Vergolder, Versilberer, Bronzierer und Tapezierer.

Von

L. Hüttmann.

Zweite Auflage

in vollständiger Neubearbeitung herausgegeben von

R. Tormin.

Mit Atlas von 24 Foliotafeln.

1883 gr. 8. Geb. Fr. 14.

Vorrätig in der Buchhandlung Meyer & Zeller in Zürich am Rathausplatz. (M-1711-Z)

Verlag v. B. F. Voigt in Weimar.

Die

Wasserförderung.

Handbuch

bei Ausführung und Benutzung von Brunnenanlagen, Pumpen, Röhren, Spritzen

und Wasserleitungen für Stadt und Land.

Sechste verbess. und verm. Auflage des „Brunnen-, Pumpen- und Spritzenmeisters“

herausgegeben von

U. Mohr, Ingenieur.

Mit Atlas von 20 Foliotafeln.

1883. gr. 8. Geb. Fr. 10. —

Vorrätig in der Buchhandlung Meyer & Zeller in Zürich am Rathausplatz. (M-1712-Z)

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
10. Juni	Bau-Inspection	Donaueschingen (Baden)	Verschiedene Bauarbeiten für das Stauwehr in Almendshofen.
11. Juni	Kirchenvorsteherschaft	Buchs (Ct. St. Gallen)	Renovirung der Pfarrkirche. Näheres beim Präsidenten Herrn Pfr. M. Rohrer daselbst.
11. Juni	Fr. Hilfer	Aarburg (Ct. Aargau)	Ausbau zweier Wohnungen.
13. Juni	Cantonsbauamt	Bern	Bauarbeiten in St. Johannsen bei Erlach.
15. Juni	Ortsvorsteherschaft	Neukirch (Ct. Thurgau)	Planirungsarbeiten der Hörmoserstrasse mit Dohlenbau.
15. Juni	Ortsverwaltung	Wyl (Ct. St. Gallen)	Umbau der westlichen Giebelfront des Tonhallegebäudes. Näheres beim Genossenpfleger Saylern daselbst.
15. Juni	Präsident Brühlmann	Lohn (Ct. Schaffhausen)	Herstellung eines Archivgebäudes.